

Kaiserin und Königin Elisabeth

Biographische Zeittafel

24. Dezember 1837	Elisabeth Amalia Eugenia wird in München als viertes Kind Herzog Maximilians in Bayern und Herzogin Ludovikas geboren.
2. Dezember 1848	Regierungsantritt Kaiser Franz Josephs.
18. August 1853	Kaiser Franz Joseph hält an seinem 23. Geburtstag in Ischl um die Hand der fünfzehnjährigen Elisabeth an.
24. April 1854	Trauung des Paares in der Augustinerkirche in Wien.
5. März 1855	Geburt der ersten Tochter Sophie in der Wiener Hofburg.
15. Juli 1856	Geburt der zweiten Tochter Gisela in Laxenburg.
29. Mai 1857	Tod der ersten Tochter Sophie in Buda.
21. August 1858	Geburt des Kronprinzen Rudolf in Laxenburg.
Ende November 1860	Abfahrt nach Madeira zur Erholung von einem Lungenleiden; nachfolgend Aufenthalte in Korfu, Venedig und Bad Kissingen.
August 1862	Nach Genesung Rückkehr in die Residenzstadt Wien.
Februar 1863	Elisabeth beginnt, Ungarisch zu lernen.
27. August 1865	Im sogenannten Ischler Ultimatum Forderung an den Kaiser um freie Bestimmung in Erziehungsfragen und der Wahl ihres Aufenthaltsortes; beides wird gewährt.
8. Jänner 1866	Erstes Treffen mit Gyula Andrassy, in der Folge anwachsende Befürwortung der ungarischen Interessen.
8. Juni 1867	Nach dem österreichisch-ungarischen Ausgleich Krönung Franz Josephs und Elisabeths zum König und zur Königin von Ungarn. Dem Königspaar wird Schloß Gödöllö als Jagdschloß zur Verfügung gestellt.
22. April 1868	Geburt der jüngsten Tochter Marie Valerie in Buda.
1868/1869	Die Kaiserin läßt sich zum letzten Mal photographisch portraitieren.
11. September 1875	Schwerer Reitunfall in Sassetôt (Normandie).
März 1876	Erstmalige Teilnahme an Parforce-Jagden in England.
April 1879	Feierlichkeiten zur Silbernen Hochzeit. Letztes Portrait Elisabeths: die „nach der Natur“ geschaffene Büste von Viktor Tilgner.
März 1882	Beendigung des letzten Reitaufenthalts in England und Verkauf ihrer dortigen Pferde. Bald darauf Aufgabe des Reitsports, an dessen Stelle Fechten und vor allem ausgedehnte Spaziergänge treten.
Februar 1885	Der Gedichtzyklus „Nordsee Lieder“ wird begonnen.
Oktober 1885	Große Orientreise. Intensive Auseinandersetzung mit der griechischen Kultur.
Jänner 1887	Der Gedichtzyklus „Winter Lieder“ wird begonnen.
Februar 1888	Beginn des dritten Gedichtzyklus „Vermischte Gedichte“, der unvollendet im November abgebrochen wird.
November 1888	Entschluß, auf Korfu eine Villa errichten zu lassen. Beginn des Studiums der neu- und altgriechischen Sprache.
29./30. Jänner 1889	Selbstmord des Kronprinzen Rudolfs. Elisabeth verfällt in schwere Depressionen, beginnt verstärkt zu reisen und trägt (fast) nur mehr schwarze Kleidung.

31. August 1890	Anlässlich der Trauung Marie Valeries nicht in Schwarz gekleidet. Das Kleid hatte eine taubengraue Farbe.
Ab 1892	Elisabeth ist selten in Wien, Gödöllö oder Ischl. Die Wintermonate verbringt sie im Süden.
März und April 1896	Letzter Aufenthalt auf Korfu. Das Achilleion wird zum Verkauf freigegeben.
Mai und Juni 1896	Millenniums-Feierlichkeiten in Ungarn; letzte öffentliche Auftritte.
14. Juni 1896	Verfassung des letztgültigen Testamentes.
10. September 1898	Ermordung in Genf durch den Anarchisten Luigi Lucheni.
17. September 1898	Beisetzung in der Kapuzinergruft in Wien.